



2

Lest den Text und beantwortet die Frage.

Nach dem Zweiten Weltkrieg (1939-1945) wurde Deutschland geteilt. Im Osten entstand unter dem Einfluss der Sowjetunion die Deutsche Demokratische Republik (DDR) und im Westen die Bundesrepublik Deutschland. Beide Staaten waren durch eine streng bewachte Grenze getrennt. Menschen, die im Osten lebten, durften nicht in den Westen reisen. Auch die heutige Hauptstadt Berlin wurde durch eine Mauer geteilt.

Ende der 1980er Jahre wuchs die Unzufriedenheit mit der sozialistischen Diktatur im Osten. Als sich die Sowjetunion unter Gorbatschow Ende der 1980er Jahre langsam öffnete, begannen auch die Menschen in der DDR Reformen zu fordern. Sie gingen auf die Straße und protestierten für mehr Freiheit. Diese sogenannte friedliche Revolution führte zur Öffnung der Mauer am 9. November 1989.

Am 3. Oktober 1990 kam es zur offiziellen Wiedervereinigung der beiden deutschen Staaten. An einigen Stellen hat man Teile der Berliner Mauer zur Erinnerung an die Teilung der beiden deutschen Staaten erhalten.



Jonas, Kristina und Nasser besichtigen in Berlin das „Ostel“. Einige Jahre nach der Wiedervereinigung 1990 ist der Begriff „Ostalgie“ entstanden. Wie wurden beide Wörter gebildet? Was bedeuten sie?

Ostel = +

Ostalgie = +



Currywurst

1

Du siehst dir den Videoausschnitt an, in dem Almudena, Eric und Nichole das Currywurst-Museum besuchen (03:13–03:40). Was kann man in diesem Museum besichtigen?

2

Lies den Text und beantworte die Fragen.

Die Currywurst

Die Currywurst ist eine gebratene Wurst, die mit einer scharfen Tomatensoße und Currypulver serviert wird. Dazu werden meistens Pommes frites oder ein Brötchen gegessen. Als Erfinderin gilt Herta Heuwer aus Berlin: Sie verkaufte im September 1949 in Berlin-Charlottenburg ihre erste Currywurst und meldete für das Rezept im Jahr 1958 ein Patent an. Andere behaupten, dass in Hamburg schon früher Currywurst verkauft wurde. Auch wenn sich die genaue Herkunft nicht mehr bestimmen lässt – heute wird die Currywurst nicht nur in Berlin und Hamburg, sondern in ganz Deutschland gern gegessen. In den letzten Jahrzehnten hat sie Konkurrenz bekommen, zum Beispiel durch den Döner und den Hamburger. Seit 2009 gibt es in Berlin das erste deutsche Currywurst-Museum.

A. Wie wird eine Currywurst in Deutschland meistens serviert?

B. Welche Informationen gibt der Text zur Herkunft der Currywurst?

C. Welche Gerichte werden im Text als „Konkurrenten“ der Currywurst genannt?

D. Hast du schon einmal Currywurst gegessen? Wenn ja – wann und wo? Wie hat sie geschmeckt? Würdest du sie weiterempfehlen? Wenn nicht – würdest du sie probieren wollen? Warum? Diskutiere mit einem Partner.